|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| PHP Arrays | Einführung | Kaufm. Assistenten |

Arbeiten mit ARRAYs

Arrays geben uns die Möglichkeit, mit einfachen Mitteln eine beliebig große Anzahl an Variablen (Speicherplätzen) zur Verfügung zu stellen.

Unter einem Array muss man sich dabei folgendes vorstellen:

Eine Art Tabelle mit beliebig vielen Feldern, die alle den gleichen Namen aufweisen und lediglich durch ihren Index unterschieden werden, dies ist einfach nur eine bei Null beginnende Nummerierung.

 **Array: $ANZAHL**

|  |  |
| --- | --- |
| **Index** | **Wert** |
| **0** | **34** |
| **1** | **91** |
| **2** | **183** |
| **3** | **29** |
| **…** | **…** |

Zugriff auf die im Array abgespeicherten Werte erhält man mit folgendem Befehl:

**$variable=$ANZAHL[2];**

In einer Variablen des gleichen Typs wie das Array wird durch Zugriff über den Index der Array-Wert ermittelt und ausgelesen, im Beispiel der Wert 183, da dieser an der Indexstelle 2 im Array abgespeichert ist.

Mit ein klein wenig mehr Erfahrung kann man sich das Array auch als einfache Liste vorstellen (34, 91, 183, 29, …), der erste Eintrag hat den Index 0 usw.

**VORTEIL:**

Da der Index eine einfache ganzzahlige Information ist, kann man ihn auch selber berechnen, d.h. ersetzen durch den Inhalt einer Variablen oder das Ergebnis einer beliebigen Rechenanweisung. Dies kann z.B. auch in einer Schleife erfolgen. So ist es mit wenigen Befehlen möglich, beliebig große Arrays anzusteuern und mit ihnen zu arbeiten:

***$counter = array(1=>0,0,0,0,0,0);***

***for ($i=1;$i<=10000;$i++) { $counter[rand(1,6)]++; }***

Ein Array namens ***counter*** wird erzeugt, dessen Index beim Wert 1 startet, es enthält insgesamt 6 Felder mit dem Inhalt Null (0, 0, 0, 0, 0, 0)

In der Schleife werden 10000 Zufallszahlen zwischen 1 und 6 ermittelt (Würfel) und je nach geworfener Augenzahl der ***counter[1]*** bis  ***counter[6]*** um eins erhöht (++).